

Museumsnacht

Figuren und historische Züge sehen

Programm Was in der Museumsnacht stattfindet

■ **Koblenz.** Bei der Langen Nacht der Museen am 5. September öffnen 24 Museen, Galerien und Künstlerateliers in der Stadt ihre Tore. Wir stellen nach und nach die einzelnen Beiträge vor. Die offizielle Eröffnung findet um 19 Uhr im Ludwig Museum statt.

Akte, Paare und andere Kreaturen sind im Atelierhaus Editha Pröbstle in Koblenz-Ehrenbreitstein, Auf der Eich 18, zu sehen. Unter anderem werden handgedruckte Farbholzschnitte und Bronzeplastiken aus fünf Jahrzehnten gezeigt. Sowohl der nackte Körper als auch die faltig gewordene Figur interessiert die Künstlerin Pröbstle seit ihrer Ausbildung an den Kunstakademien Stuttgart und Düsseldorf. Daneben widmet sie sich fantasievollen Tierfiguren namens Kuulus und Klappraden. Um 21 und 23 Uhr werden szenisch humoristisch aufgearbeitete Beziehungen zwischen Mann und Frau mit Lesungen der Schauspieler Annika Woyda und Matthias Krause geboten. Zum Atelierhaus wird jede halbe Stunde ein privater Shuttledienst eingerichtet. Die Wagen fahren ab 19.15 vom Rhein-Museum und zurück halbstündlich bis 0.45 Uhr.

Der Präsentation von historischen Lokomotiven hat sich das Deutsche Bahn Museum verschrieben. Die Fahrzeuge werden in der Fahrzeughalle und auf dem Außenbengelände zu begutachten sein. Seit 180 Jahren ist das Verkehrssystem „Eisenbahn“ untrennbar mit der Industrie- und Verkehrsentwicklung Kontinentaleuropas verknüpft: Auch das südliche Rheinland und Koblenz fanden durch die Schiene Anschluss an die weite Welt, als im November 1858 die linksrheinische Strecke zwischen Köln und Koblenz befahrbar war. Zeugnis dieser Entwicklung sind der Güterbahnhof Koblenz-Lützel und das seit 14 Jahren dort befindliche Eisenbahnmuseum. Das DB Museum empfängt seine Gäste in einer ehemaligen Ausbesserungshalle für Güterwagen.

Eine Mitfahrt auf dem Führerstand einer Elektrolokomotive können die Besucher ebenso erleben, wie die Modenschau „Eisenbahner – ihre Berufe, ihre Kleidung“. Ergänzend zum Shuttlebus bietet das Museum eine Verbindung zu einigen der teilnehmenden Museen. Die Züge pendeln auf der Strecke Ehrenbreitstein-Koblenz Hauptbahnhof-Koblenz Stadtmitte-Lützel-DB Museum und zurück. Das Eintrittsband der Museumsnacht gilt als Fahrausweis.

⊕ Karten (10 Euro) sind im Vorverkauf bei der Koblenz-Touristik sowie über www.ticket-regional.de erhältlich. Weitere Infos unter www.museumsnacht-koblenz.de